



Medienmitteilung

(Sperrfrist – 9.10.2026 -18.00 Uhr)

75. Generalversammlung der Aletsch Bahnen AG

Sehr gutes Ergebnis 2025/26 zum 75-Jahr-Jubiläum

Bettmeralp, 9. Oktober 2026 – Mit einem stabilen Gesamtertrag von CHF 49.304 Mio. (Vorjahr: CHF 49.4 Mio.) und einem gesteigerten EBITDA von CHF 16.170 Mio. (Vorjahr: CHF 15.2 Mio.) präsentieren die Aletsch Bahnen AG an ihrer Jubiläums-Generalversammlung erneut ein sehr gutes Ergebnis des Geschäftsjahres vom 1. Mai 2025 bis 30. April 2026. Die Plangenehmigung für den Bau des Leuchtturmprojektes auf dem Eggishorn (Bahn, Restaurant und Erlebnisinszenierung) ist im September 2026 eingetroffen.

Im Berichtsjahr (1. Mai 2025 – 30. April 2026) erzielten die Aletsch Bahnen AG einen Gesamtertrag von CHF 49.3 Mio. (Vorjahr CHF 49.4 Mio.) bei einem operativen Ergebnis von CHF 16.17 Mio. (Vorjahr CHF 15.2 Mio.) und einem Cash-Flow von CHF 15.032 Mio. (Vorjahr: CHF 14.1 Mio.). Trotz den hohen Investitionen von CHF 12.26 Mio. konnte die solide finanzielle Basis weiter gestärkt werden. Mit ihren 368 Mitarbeitenden im Winter und den 245 Mitarbeitenden im Sommer, davon 212 Jahresstellen und 9 Lernende, gehört die Aletsch Bahnen AG gemäss Studie «Beste Arbeitgeber der Schweiz 2026» zu den besten 250 Arbeitgebern der Schweiz, mit einem 18. Rang in der Kategorie «Verkehr und Logistik». Diese Studie wurde von der Handelszeitung und PME in Zusammenarbeit mit Statista durchgeführt.

Gutes Wetter, geringerer Schneefall, attraktives Familienskigebiet

Die schneearme Wintersaison begann mit einem vorgezogenen Start auf der Fiescheralp am 29./30. November 2025 und zeigte einen Frequenzrekord in den Weihnachtswochen. Erst im Februar gab es erste grössere Naturschneefälle. Die Saison endete mit guten Pisten planmässig am 11. April 2026, trotz längeren, frühlingswarmen Perioden. Die leistungsfähige technische Beschneidung durch moderne, effektive und zunehmend ressourcenschonende Anlagen, betrieben durch fachkompetente Mitarbeitende, stellte ihre strategische Wichtigkeit unter Beweis. Die Lancierung des AlpsPass, des gemeinsamen Saisonabonnements der Skigebiete Aletsch, Adelboden-Lenk, Jungfrau Ski Region und Engelberg-Titlis, führte mit seinen familienfreundlichen Konditionen zu steigenden Frequenzen. Der Verkehrsertrag des Wintergeschäfts der Aletsch Bahnen AG (CHF 28.1 Mio.) stieg um 2.2 % gegenüber dem Vorjahr.

Bei den «Blick Winter Awards» rangierte die Aletsch Arena im Bereich «Familien» auf dem ersten Platz und unterstreicht damit seine Positionierung als Familienskigebiet.

Bei der internationalen Gästezufriedenheitsanalyse «Best Ski Resort» erzielte die Aletsch Arena sehr erfreuliche Ergebnisse: So belegt die Aletsch Arena bei der Gesamtzufriedenheit den 6. Rang im Alpenraum, was dem hervorragenden 2. Rang unter den Schweizer Skigebieten gleichkommt. Beim Preis-Leistungsverhältnis der Skitickets erzielte die Aletsch Bahnen AG den 3. Gesamtrang.

Sommer-Verkehrsertrag: + 8.5 %

Der Verkehrsertrag im Sommergeschäft stieg auf CHF 6.84 Mio. (+CHF 0.54 Mio. gegenüber dem Vorjahr). Das Sommergeschäft trägt 19.6 % zum Jahresumsatz bei. Die Abgeltungen der öffentlichen Hand für die Zubringerbahnen sind weiterhin rückläufig. Die Strategie sieht vor, das Geschäft im Frühling, Sommer- und Herbst weiter zu stärken – nicht zuletzt durch eine Steigerung der Angebotsattraktivität (Eggishorn).

Plangenehmigung für Eggishorn erhalten

Das Bundesamt für Verkehr hat den Aletsch Bahnen AG im September 2026 die definitive Plangenehmigung für den Neubau der Bahn auf das Eggishorn und die Erstellung des Restaurants mit Erlebnisinszenierung erteilt. So steht der



Realisierung dieses Leuchtturm-projektes nun nichts mehr im Wege. Dank der getätigten Vorarbeiten (Materialseilbahnen, Installationsplätze) kann direkt nach Saisonende im Frühjahr 2027 mit dem Bau gestartet werden. Die Eröffnung ist im Dezember 2028 vorgesehen.

Änderung im Verwaltungsrat

An der Generalversammlung der Aletsch Bahnen AG kam es zu einem Wechsel im Verwaltungsrat. Das langjährige VR-Mitglied Andy Eyholzer ist zurückgetreten und wurde durch Marco Dirren ersetzt.

Bild: Aletsch Bahnen AG

Weitere Informationen: Geschäftsbericht ALETSCHE BAHNEN AG 2025/26

Bei Rückfragen: ALETSCHE BAHNEN AG, 3992 Bettmeralp
-Renato Kronig, VRP Aletsch Bahnen AG, 027 928 41 36
-Valentin König, CEO Aletsch Bahnen AG, 027 928 41 36

Kurz-Porträt der Aletsch Bahnen AG

Die Aletsch Bahnen AG gehört zu den grössten Bergbahnunternehmen im Wallis. Sie betreibt im Winter 36 Transportanlagen mit insgesamt 104 Pistenkilometer sowie Schlittel- und Funsport-Anlagen. Zudem führt das Unternehmen mehrere Gastrobetriebe in der Aletsch Arena. Die Aletsch Bahnen AG beschäftigte im Winter 2025/26 368 Personen.